

die LED-Leuchtenköpfe auch vorsichtig zur Positionierung in den Längsprofilen verschoben werden. Dies ist jedoch relativ schwergängig und dabei ist unbedingt zu vermeiden, dass die LED-Leuchtenköpfe beim Verschieben verkantet werden.

- 7 Die LED-Leuchtenköpfe der LEDIOS LED-Pendelleuchten können auch getauscht sowie nachgerüstet werden. Jede Leuchte kann mit bis zu 10 LEDIOS LED-Leuchtenköpfen betrieben werden. Zum Austausch/Nachrüsten werden bedarfsweise die Verbindungsstege zwischen den Längsprofilen mittels der an den Unterseiten zugänglichen kleinen Inbusschrauben an der sodann spannungsfrei geschalteten Leuchtenarmatur gelöst und anschließend wieder befestigt.

### Zopflitzenkabel

Bei Bedarf können diese Zopflitzenkabel als kostenpflichtiges Ersatzteil ausgetauscht werden.

Ebenfalls sind die Litzen in Überlänge bzw. Meterware als Ersatzteil lieferbar.

Hierzu können die Geflechtlitzen aus der Pendelmontage einfach entnommen werden: Die Demontage bzw. Montage der Geflechtlitzen erfolgt sinngemäß in der gleichen Weise wie unter Montageanleitung Punkt 3 + 4 beschrieben.

### LEDs

Die verwendeten hochwertigen LEDs Fabrikat CITIZEN/Japan sind bei bestimmungsgemäßem Einsatz extrem langlebig und wartungsfrei.

### Pflege

Die Metallteile der Leuchten bitte nur mit weichem trockenem Tuch abwischen. Die Leuchte darf nicht mit Feuchtigkeit oder Nässe in Berührung kommen!

# LEDIOS

## Pendelleuchten



**Casablanca**  
www.ideen-fuer-licht.de

Packliste

- A Deckenbaldachin mit Netzteil + Spannungsabnehmer/Litzenhalter

B Pendelarmatur inkl. LED-Lichttechnik und austauschbaren Geflechtlitzen

HINWEIS: Bei Montage ortsfester Leuchten sind die einschlägigen Vorschriften zu beachten!

Montageanleitung

Bitte alle Teile sorgfältig auspacken und gemäß der Packliste am Montageplatz auslegen. Während aller nachfolgend beschriebenen Montageschritte muss die Leuchte spannungsfrei bleiben!

- 1 Das deckenseitig zu montierende Rückteil des Baldachins zunächst durch Herausdrehen der seitlichen Halteschraube im Aluminiumgehäuse abnehmen und die das Gehäuse mit den Spannungsabnehmern lösen: Hierzu die mit „12V DC output“ bezeichnete Steckverbindung lösen.
- 2 Das Rückteil mit dem enthaltenen Netzteil ausreichend an der Decke befestigen und fachgerechten elektrischen Anschluss am bauseitigen Netzanschluss herstellen. Anschließend die mit „12V DC output“ bezeichneten Steckverbindung wieder aufstecken, das Aluminiumgehäuse auflegen und mittels der Halteschraube sorgfältig befestigen.  
**WICHTIG:** Bei den Netzteilen handelt es sich um Gleichstromtechnik; hierbei ist eine durchgängige Polarität unbedingt zu beachten und die Geflechtlitzen dürfen nicht seitenverkehrt angeschlossen werden.: Bei den nachfolgenden Montageschritten ist somit unbedingt zu beachten, dass der mit dem ROT ummantelten Kabel im Deckenbaldachin verbundene Spannungsabnehmer mit der richtigen Litze der Pendelmontage verbunden wird: Der entsprechende Litzenhalter am Deckengehäuse ist hierzu ebenso wie der passende Litzenhalter an der Pendelarmatur unten ROT markiert!
- 3 Beide Zopfplitzenkabel in die patentierten Draht-/Litzenhalter in der Abdeckplatte einstecken: Hierzu sind die aufgeschraubten Nippel zunächst ausreichend zu lösen und während der Einführung der Litzen zum Gehäuse hin niedergedrückt zu halten.  
Um das Einführen der Litzen zu erleichtern, empfiehlt es sich, die Enden fest zu Verdrehen. Nach möglichst tiefem Einstecken der Litzen bis zum Anschlag wird die niedergedrückte Stellung der Nippel beendet und diese wieder zur Sicherung der Verbindung zuge dreht.

- 4 Anschließend die Zopfplitzenkabel ebenso in die Pendelarmatur mit der richtigen Seitenzuordnung einbringen. Hier können die Litzen zunächst nach unten herabhängen und werden dann nach sorgfältiger Ausrichtung der Leuchte in der gewünschten Höhe direkt am unteren Ausgang der Litzenhalter gekürzt. Nun kann die Spannungszufuhr wieder hergestellt und die Leuchte in Betrieb genommen werden.  
*Sollte zur Entscheidung der Höhenposition der Leuchte zunächst ein Beleuchtungstest vorgenommen werden müssen, so können die Litzen ggfs. zunächst entsprechend etwas länger gelassen werden – HIERBEI IST JEDOCH UNBEDINGT ZU BEACHTEN:*  
**Eine direkte oder durch elektrisch leitendes Material indirekt hergestellte Verbindung der beiden Geflechtlitzen ist unbedingt zu vermeiden – hierdurch entstehender Kurzschluss kann die Elektronik der Leuchte zerstören! Gleichfalls ist bei jeglicher Berührung der Leuchte, insbesondere bei der Helligkeitseinstellung und/oder Ein- und Verstellung der LED-Leuchtenköpfe zu beachten, dass niemals zwischen den 12V-Spannung führenden Metallprofilen ein leitender Kontakt durch spannungführendes Material hergestellt werden darf; Leuchte und Leuchtenteile immer nur mit sauberen trockenen Händen und niemals mit metallenen Werkzeugen o.ä. berühren!**
- 5 Die LEDIOS LED-Leuchtenköpfe mit Glasoptik sind mit einem Trimmer auf den LED-Platinen ausgestattet: Mittels des hiermit verbundenen filigranen Drehstiftes kann die Helligkeit der LEDs eingestellt werden: Heller im Uhrzeigersinn und dunkler gegen den Uhrzeigersinn. Bitte beachten, dass der Drehstift bauartbedingt keinen Endanschlag hat und somit funktionslos über die hellste bzw. dunkelste Einstellung weitergedreht werden kann.  
Durch die individuelle Einstellmöglichkeit eines jeden einzelnen LED-Kopfes kann die Lichthelligkeit den persönlichen Anforderungen angepasst werden. Ebenso können bestimmte Bereiche des Tisches durch mehr oder weniger starke Helligkeitseinstellung akzentuiert werden.
- 6 Die LEDIOS LED-Leuchtenköpfe können endlos über ihre seitliche Mittelachse gedreht und eingestellt werden. Somit kann insbesondere z.B. bei Ausziehtischen die gleichmäßige Ausleuchtung der Tischfläche angepasst oder die Decke angestrahlt werden. Die LED-Leuchtenköpfe verfügen zu den seitlichen Längsprofilen hin zur Halterung und Herstellung des elektrischen Kontaktes über Halter mit Federdruckmechanik. Somit können